

## Nordlippe

# Neue Sportanlage ist eingeweiht

1,2 Millionen Euro hat das Spielfeld in Langenholzhausen gekostet. Der Fitness-Parcours erfreut sich schon seit einigen Tagen großer Beliebtheit.

Nicole Ellerbrake

**Kalletal-Langenholzhausen.** Das Kalletaler Vorzeigeprojekt ist nach nur sieben Monaten Bauzeit am Sonntag feierlich eröffnet worden: Der neue Sportplatz an der Bundesstraße kann sich sehen lassen und steht künftig für verschiedene Sportarten allen Kalletaler Bürgern zur Verfügung. Neben den Fußballspielen auf dem großen Kunstrasenplatz kann auf der Anlage künftig Leichtathletik betrieben, Boule gespielt und sich an den fest installierten Trainingsgeräten gestärkt werden.

Das Interesse an der komplett überholten Anlage ist am Sonntag riesig gewesen. Zahlreiche Gäste aus der Politik, den Vereinen und der Nachbarschaft haben sich die Einweihung des neuen Sportplatzes nicht entgehen lassen, hat sie doch alles zu bieten, was ein Sportlerherz begehrt. „Auf dem großen Kunstrasenplatz haben wir zusätzlich ein Korbballfeld für unsere mittlerweile sehr starke Korbballmannschaft eingezeichnet“, erklärt Jürgen Heinz, Vorsitzender des Vereins FC Unteres Kalletal, der sich mit dem Verein TuS Langenholzhausen die Anlage für den Vereinsport teilt. „Zusätzlich haben wir für die Leichtathletik eine 100-Meter-Bahn, eine Weitsprunganlage und eine Kugelstoß-Bahn, die gleichzeitig als Boule-Bahn genutzt werden kann.“

Neben dem Kunstrasenplatz gibt es ein weiteres Rasen-Spielfeld, einen Calisthenics-Parcours und fest installierte Trainingsgeräte. „Die Geräte werden bereits seit einigen Tagen genutzt“, freut sich Jürgen Heinz. Das Sporthaus bedurfte keiner Auffrischung, sondern



Strahlende Gesichter bei der Einweihung in Langenholzhausen: (vorne, von links) Bürgermeister Mario Hecker, Cornelia Rehse, Vorsitzende TuS Langenholzhausen, Jürgen Heinz, Vorsitzender FC Unteres Kalletal.

Foto: Nicole Ellerbrake

fügt sich nun gemeinsam mit dem vor einigen Jahren bereits sanierten Bewirtungs-Häuschen hervorragend in das Gesamtbild ein. Ebenfalls neu ist allerdings die gesamte Flutlichtanlage, die nun mit einer LED-Beleuchtung viel Energie einspart. Seit dem ersten Spatenstich am 17. Mai ging alles ganz schnell.

Bürgermeister Mario Hecker lobte bei seiner Rede den hervorragenden Ablauf und die Professionalität der Baufirmen, die perfekt organisiert eine solche schnelle Umsetzung ermöglicht haben. 1,2 Millionen Euro hat die Sanierung gekostet; 750.000

sie letztendlich den Zuschlag für den Höchststanz von 750.000 Euro erhalten.“

Die Sportanlage sei ein Stück Lebensqualität für das gesamte Kalletal und eine Festwiese, auf der Erfolge gefeiert werden können, betont der stellvertretende Landrat Kurt Kalkreuter. Landesverbands-Vorsteher Jörg Dürring-Gast lobte vor allem die Arbeit von Bürgermeister Mario Hecker und seinem Team aus der Verwaltung, die mit Weitsicht geplant hätten, vorbildlich immer mit allen Beteiligten das Gespräch suchten und beharrlich ihre Ziele verfolgten. „Die-

ses Projekt ist ein Paradebeispiel dafür, wie gute Zusammenarbeit gelingen kann.“

Dirk Hauptmeier sprach als Superintendent die Segenswünsche aus. Fabian Dankwerth nahm als Geschäftsführer des FC Unteres Kalletal Präsente der Gäste entgegen und wird sich künftig um die Verteilung der Spielzeiten kümmern. Die Mitglieder aus Rat und Verwaltung der Gemeinde Kalletal haben mit einem Fußballspiel den Kunstrasenplatz offiziell eingeweiht. Darauf folgten Spiele der Damen und Herren des FC Unteres Kalletal.

LZ 01. 102. 11. 202